



AUSSTELLUNG

Die besten Arbeiten von polnischen jungen Designern werden dem breiten Publikum in Köln, Hannover und Düsseldorf präsentiert.

15.07 – 28.08.2011 – Museum für Angewandte Kunst / Köln

23.09 – 22.10.2011 – Handwerksform Hannover

30.10 – 19.11.2011 – Handwerkskammer Düsseldorf

Designer: Aze Design (Anna Kotowicz-Puszkarewicz + Artur Puszkarewicz), Agnieszka Bar, Beton (Marta Rowińska + Lech Rowiński), Joanna Bylicka, Agnieszka Czop i Joanna Rusin, DBWT, Gogo (Maria Makowska + Piotr Stolarski), Kosmos Project (Ewa Bochen + Maciej Jelski), Bogdan Kosak, Malafor (Agata Kulik-Pomorska + Paweł Pomorski), Karina Marusińska, Bartosz Mucha, Monika Patuszyńska, Magdalena Trzcionka

Kuratoren: Agnieszka Jacobson-Cielecka und Paweł Grobelny

Nach dem großen Erfolg, den die Ausstellung UNPOLISHED – YOUNG DESIGN FROM POLAND während der Möbelmesse Salone del Mobile in Mailand (April 2011) sowie Designer's Days in Paris (Juni 2011) hatte, wird dem deutschen Publikum in Köln, Hannover und Düsseldorf ihre nächste, erweiterte Edition präsentiert. Die Ausstellung, die bis jetzt vorwiegend auf Designfestivals gezeigt wurde, ist in Deutschland zum ersten Mal in angesehenen musealen Institutionen zu sehen, darunter in dem Museum für Angewandte Kunst in Köln. Organisatoren der Ausstellung sind das Regionalmuseum in Stalowa Wola (Polen) und AgitPolska - Polnisch-Deutsche Initiative für Kulturkooperation e.V. Die Kuratoren sind bewährte Experten und Autoritäten für das polnische und internationale Design: Agnieszka Jacobson-Cielecka und Paweł Grobelny.

Die Ausstellung UNPOLISHED – JUNGES DESIGN AUS POLEN ist ein Projekt, dessen Hauptidee es ist, die interessantesten Entwürfe und Objekte von polnischen Designern der jungen Generation einem möglichst breiten Publikum in verschiedenen europäischen Ländern zu präsentieren.

Das polnische Design, von vielen Erfahrungen und Traditionen geprägt, ist eine außerordentliche, einzigartige und einmalige Erscheinung. Es ist dadurch sehr attraktiv und es wert, einem breiten Publikum bekannt gemacht zu werden.

UNPOLISHED 8 – JUNGES DESIGN AUS POLEN ist die 8. Edition der Ausstellung von Arbeiten junger, polnischer Designer. Die erste Edition wurde dem Publikum im Jahre 2009 in Brüssel präsentiert. Seit zwei Jahren ist UNPOLISHED mit Erfolg in den wichtigsten Designzentren Europas unterwegs. Die Tatsache, dass die Ausstellung nach Köln, Hannover und Düsseldorf eingeladen wurde, ist der beste Beweis dafür, dass sie sich immer größeren Interesses in der Welt erfreut und dass polnische Designer auf internationalen Märkten hochgeschätzt werden.

Zum ersten Mal haben wir die Arbeiten der jungen, polnischen Designer im September 2009 auf dem Festival DESIGN SEPTEMBER in Brüssel gezeigt. Polnische Errungenschaften der Kunst haben Interesse bei Profis, Designkennern und beim Publikum geweckt. Es hat sich gezeigt, dass das polnische Design für das europäische Publikum interessant ist, und dass unsere Designer interessante, überraschende und einzigartige Ideen haben – erklärt Agnieszka Jacobson-Cielecka, Ausstellungskuratorin. – Die Ausstellung UNPOLISHED wurde also zu einem kontinuierlichen Projekt. Für jede Edition werden neue Designer aufgenommen und es kommen interessante Objekte hinzu, die es wert sind, in Europa gezeigt zu werden. Jede Edition zeigt die besten und die charakteristischsten Entwürfe von polnischen Designern.

Die meisten Designer und Designergruppen, deren Arbeiten in der Ausstellung zu sehen sind, gehören zur Generation der 30 – 40jährigen. Nach Ansicht der Kuratoren ist dies die interessanteste Gruppe der polnischen Künstler. Die ausgezeichnet ausgebildeten Designer entwerfen nicht nur ihre Objekte selbst, sondern sie sorgen auch für die Produktion und werben für ihre eigene Kunst. Viele von ihnen wurden in der Welt anerkannt und konkurrieren erfolgreich mit Künstlern aus anderen Ländern. Andere sind erst am Anfang ihres Weges.

Bei der Wahl der Arbeiten und Designern haben wir nach den charakteristischen Elementen des polnischen Designs, nach den Eigenschaften, die uns von anderen Designern unterscheiden, gesucht. Bei der Vorbereitung von solchen Ausstellungen stellen wir uns immer eine Frage, was wir eigentlich beweisen wollen. Möchten wir beweisen, dass Polen so wie alle anderen entwerfen, oder dass Polen anders als andere entwerfen? – bemerkt Agnieszka Jacobson-Cielecka. – Es ist bestimmt der einzigartige Prozess des Schaffens und die Wahl der Materialien. Polnische Designer nutzen zugängliche, billige und natürliche Materialien: Holz, Spannplatte, MDF, Filz, sowie recycelte Materialien. Meistens entwerfen sie ihre Objekte selbst oder mit Hilfe von Handwerkern vor Ort. Die meisten präsentierten Werke sind Prototypen, Unikate oder Kleinserien.

Einige Künstler werden von der polnischen Tradition, der materiellen Kultur und vom Handwerk inspiriert. Ihre Objekte zeichnet Ironie, ein Balancieren an der Grenze von Kunsthandwerk und Kunst, ein raffinierter Sinn für Humor und eine Distanz gegenüber klassischen Designdefinitionen aus. So sind die Arbeiten von Agnieszka Bar oder Beton. Ein weiteres Leitmotiv ist die Faszination des Materials, der Oberflächenstruktur und der Herstellungstechnik, die insbesondere in den Objekten von Monika Patuszyńska, Magdalena Trzcionka oder Karina Marusińska zu sehen sind.

Die Ausstellung UNPOLISHED 8 – JUNGES DESIGN AUS POLEN zeigt die für das polnische, zeitgenössische Design charakteristischsten Objekte von 15 Designern und Designergruppen: Aze Design (Anna Kotowicz-Puszkarewicz + Artur Puszkarewicz), Agnieszka Bar, Beton (Marta Rowińska + Lech Rowiński), Joanna Bylicka, Agnieszka Czop i Joanna Rusin, DBWT, Gogo (Maria Makowska + Piotr Stolarski), Kosmos Project (Ewa Bochen + Maciej Jelski), Bogdan Kosak, Malafor (Agata Kulik-Pomorska + Paweł Pomorski), Karina Marusińska, Bartosz Mucha, Monika Patuszyńska, Magdalena Trzcionka.

Die Ausstellung UNPOLISHED 8 – JUNGES DESIGN AUS POLEN / Köln + Hannover + Düsseldorf wird vom Regionalmuseum in Stalowa Wola (www.muzeum.stalowawola.pl) und AgitPolska - Polnisch-Deutsche Initiative für Kulturkooperation e.V. (www.agit-polska.de), organisiert. Kooperationspartner ist das Polnischen Institut Düsseldorf. Gefördert wird das Projekt von der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit und Ministerium für auswärtige Angelegenheiten der Republik Polen.

UNPOLISHED 8 – JUNGES DESIGN AUS POLEN

15.07 – 28.08.2011

Museum für Angewandte Kunst / An der Rechtschule / 50667 Köln
www.makk.de

23.09 – 22.10.2011

Handwerksform Hannover / Ausstellungs- und Informationszentrum der Handwerkskammer Hannover / Berliner Allee 17 / 30175 Hannover
www.handwerksform.de

30.10 – 19.11.2011

Handwerkskammer Düsseldorf / Georg-Schulhoff-Platz 1 / 40221 Düsseldorf
www.hwk-duesseldorf.de

Kuratoren:

AGNIESZKA JACOBSON-CIELECKA – Kuratorin zahlreicher Ausstellungen, Journalistin und Spezialistin auf dem Gebiet des zeitgenössischen Designs. Seit 2008 Kuratorin des Łódź Design Festivals (www.lodzdesign.com). Zusammenarbeit mit Kultureinrichtungen in Polen und im Ausland zur Verbreitung des zeitgenössischen polnischen Designs. Als Expertin ist sie international gefragt. Unter ihrer Federführung entstanden die Ausstellungen UNPOLISHED – YOUNG DESIGN FROM POLAND zusammen mit Paweł Grobelny (2009), NATURALNE ZASOBY POLSKIEGO DESIGNU (2009), POLSKA FOLK (2010), MATERIA PRIMA (2010), DZIECINADA (2010). In den Jahren 2000–2007 war sie Chefredakteurin der polnischen Ausgabe der Zeitschrift Elle Décoration. Absolventin der Fakultät für Malerei an der Kunstakademie Gdańsk.

PAWEŁ GROBELNY – Designer und Kurator von Designausstellungen. Absolvent der Kunstakademie Poznań, Stipendien der École Nationale Supérieure des Beaux-arts de Paris, École Nationale des Beaux-arts de Lyon, der französischen Regierung und der Association Pont Neuf. Preisträger in zahlreichen Designwettbewerben, darunter „LVMH Louis Vuitton Moët Hennessy for Young Creators 2005/2006“, „Parckdesign 2008“, „Prodeco 2006 – Young Designer“, „Prodeco 2008“, „Machina Design Award 2009“. Lobende Erwähnung im Wettbewerb „The New Subjectivity in Design“, organisiert von der Zachęta Nationalgalerie in Warschau und dem British Council. 2009 nominiert als eines der „1000 jungen kreativen Talente“ im Rahmen des Europäischen Jahres der Kreativität und Innovation. Er entwarf Bänke für den Albertine-Park in Brüssel und Zhongshan in Schanghai sowie viele Innenraumgestaltungen für öffentliche Gebäude in Polen, Belgien, Frankreich und Spanien. Seine Arbeiten wurden ausgestellt in Berlin, Brüssel, Kopenhagen, Paris, Seoul und Tokio.

Zusätzliche Informationen:

Joanna Łozińska
joanna.lozinska@prinfo.pl
+48 660 41 41 02

www.unpolished.pl